



Osnabrücker LandFrauen führen ihre Aktion „Ein Tasche voll Hilfe“ fort

Am Freitag, dem 03.07.2020, übergeben die Osnabrücker LandFrauen um 09.00 Uhr in den Räumen des Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück, Johannisstr.91, 49074 Osnabrück die nächsten Taschen, gefüllt mit hilfreichen, nützlichen und schönen Dingen speziell für Frauen und Familien, an die Geschäftsführerin Frau Monika Schnellhammer.

„Nach der überaus positiven Resonanz auf unsere Aktion im Mai für die Frühen Hilfen sehen wir jetzt ebenso Bedarf für die Unterstützung von Frauen und Familien mit etwas älteren Kindern.“ erläutert Almut Detert, Vorsitzende des LandFrauen Kreisverbandes Osnabrück. „Die Coronakrise dauert an und die Herausforderungen gerade für Familien werden in der bevorstehenden Ferienzeit nicht weniger werden. Deshalb haben die Osnabrücker LandFrauen dieses Mal die Taschen u.a. mit Malkästen, Buntstiften und Zeichenblöcken bestückt.“

Gerade die Mitarbeiter*Innen der „Ambulanten Beratung“ des Caritasverbandes kennen die konkreten Probleme in den betreuten Familien und können neben ihrer professionellen Unterstützung nun auch mit Material für kreative Beschäftigung sorgen.

Die Berater*Innen des Caritasverbandes und der Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Osnabrück (SkF) bieten Hilfe bei familiären und auch finanziellen Sorgen, bei Problemen mit Ämtern und Behörden oder in belasteten Lebenssituationen und Krisen. Die Allgemeine Soziale Beratung von SKF und Caritas ist erste Anlaufstelle bei Fragen und Nöten. Sie begleitet und unterstützt Menschen und vermittelt nach Bedarf unbürokratisch und schnell an andere Fachdienste.

„Wir freuen uns sehr über die tatkräftige Hilfe der LandFrauen. Mit den gefüllten Taschen können ganz konkret zusätzliche, aufgrund der Corona-Pandemie anfallende Mehrbelastungen aufgefangen werden und die Familien unmittelbar erreicht werden.“ stellt Monika Schnellhammer fest.